

# Karl Dedecius Preisträgerinnen Eliza Borg und Lisa Palmes im Gespräch

Moderation Birgit Krehl

Musikalische Umrahmung: Karol Borsuk

8. Juni 2018 | 19.30 Uhr | Stadtbibliothek

## Spenden

Die Stiftung Karl Dedecius Literaturarchiv bemüht sich, die in ihrer Satzung genannten Aufgaben zu realisieren. Sie verfügt aber über ein geringes Budget, weswegen sie auf die finanzielle Unterstützung ihrer Freunde angewiesen ist.

**Wir freuen uns daher über Ihre Spende  
– eine Spendenbescheinigung kann ausgestellt werden.**

Verwenden Sie bitte die Bankverbindung:

**Kontoinhaber:** Stiftung Karl Dedecius Literaturarchiv

**Kreditinstitut:** Sparkasse Oder-Spree

**BIC-/Swift-Code:** WELADE D1 LOS

**IBAN\_Nummer:** DE16 1705 5050 1101 5478 19



Diese Veranstaltung findet im Rahmen des Projektes: Deutsch-polnisches Seminar zum Thema: Literaturübersetzung im deutsch-polnischen Kulturdialog – Tadeusz Różewicz im Wechselspiel der Kulturen

© Foto: Paweł Mazur

Veranstalter:



Partner:



Mit freundlicher Unterstützung von:



Robert Bosch Stiftung

**Eliza Borg** (geboren 1951) studierte Germanistik an der Universität Warschau, wo sie von 1975 bis 2007 als Lektorin für deutsche Sprache tätig war. Ende der 1980er Jahre begann sie, deutschsprachige Literatur ins Polnische zu übersetzen. Seit ihrem Debüt im Jahr 1991 mit der Übersetzung von Siegfried Lenz' epochalem Werk "Heimattmuseum" wandte sie sich vorwiegend wichtigen und anspruchsvollen deutschen Literaten wie Ilse Aichinger, Elias Canetti, Alexander Kluge, Jenny Erpenbeck oder Stefanie Zweig zu. Mit Anna Kim ("Anatomie einer Nacht") und Timur Vermes ("Er ist wieder da") bewies Borg, dass sie mit vielen Sprachregistern, darunter auch denen der jüngeren Generation, hervorragend zurechtkommt.

**Lisa Palmes** (geboren 1975) studierte Polonistik und Germanistische Linguistik an der Humboldt-Universität zu Berlin und der Universität Warschau (2001-2007). Seit 2009 ist sie als freiberufliche Übersetzerin polnischer Literatur tätig. Sie vereint in ihrer übersetzerischen Arbeit literarisches Gespür und handwerkliches Können mit einem unermüdlichen Engagement für ihre Autoren. In den letzten Jahren ist es ihr gelungen, deutsche Verlage von der Qualität preisgekrönter polnischer Schriftsteller wie Joanna Bator, Lidia Ostałowska, Filip Springer, Justyna Bargielska zu überzeugen und für das deutsche Publikum zu entdecken. Palmes verantwortet zusammen mit der Berliner Buchhandlung "buchbund" mehrere Veranstaltungsreihen und war mit Lehraufträgen für literarisches Übersetzen (Übersetzerworkshops) an der Humboldt-Universität Berlin sowie der Universität Tübingen betraut.

**Birgit Krehl** (geb. 1961) ist Literaturwissenschaftlerin und Übersetzerin. Sie studierte in Leipzig und Prag und wurde an der Universität Leipzig promoviert. Seit 1994 ist sie als wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Slavistik der Universität Potsdam tätig.